



## ROLE MODEL

Saikal Zhunushova

ARCHITEKTIN BEI  
OEKOFAKTA GMBH,  
BASEL, WINTERTHUR



Die Bedeutung eines Role Models für mich ist tiefgründig und inspirierend. Von Anfang an habe ich mich während unseres Seminars intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt

und umfangreiche Recherchen betrieben. Für mich fungiert ein Role Model als wertvolle Quelle der Motivation. Genau dieses Gefühl habe ich erfahren, als ich mich mit

der schweizerischen Architektin Saikal Zhunushova beschäftigt habe.

Saikal Zhunushova, von OekoFacta GmbH, absolvierte zwei Architekturstudien, eines in ihrer Heimat Kir-

gistan und das andere an der ZHAW in der Schweiz.

Heute widmet sie sich aus Überzeugung dem ökologischen Bauen in beiden Ländern.

**Ihr Fokus liegt auf passiver und aktiver Sonnenenergienutzung sowie auf der Verwendung von Naturstoffen wie Lehm, Stroh und Holz.**

Durch die Erforschung ihrer Karriere, ihrer Geschichte und ihrer beeindruckenden Architektur fühlte ich mich als Architekturstudentin und Migrantin stark motiviert und inspiriert. Saikal ist für mich nicht nur ein Role Model im architektonischen Sinne, sondern auch eine „Seelenverwandte“ – jemand, der nicht nur fachlich brillant ist, sondern auch eine inspirierende Persönlichkeit und ein Vorbild für Frauen in der Architekturwelt.

Saikals Engagement für nachhaltige Architektur und soziale Gerechtigkeit hat mich besonders beeindruckt. Die Bedeutung dieser Themen, insbesondere im Bezug auf Frauen und diverse Personen in der Architektur, wird heutzutage immer wichtiger. Als Frau, Architektin und Role Model zeigt Saikal eindrucksvoll, wie Archi-

tektur eine mächtige Form für sozialen Wandel sein kann. Ihr Vermächtnis wird zweifellos dazu beitragen, Frauen zu ermutigen, sich in der Architekturbranche zu etablieren, und eine inklusivere Zukunft für alle zu gestalten. Saikal verkörpert nicht nur Fachkompetenz, sondern auch Werte und eine Vision, die mich inspirieren und motivieren, meinen eigenen Weg zu gehen und eine positive Veränderung in der Gesellschaft anzustreben.

Text von  
Arina Zhdanova, Masterstudentin in Architektur an der RPTU Kaiserslautern